

21.39

**Abgeordnete Mag. Karin Greiner (SPÖ):** Herr Präsident! Sehr geehrte Frau Präsidentin des Rechnungshofes! Sehr geehrte Damen und Herren! Ich werde kurz auf zwei Berichte Bezug nehmen: zum einen auf jenen über die Nada, die Anti-Doping-Agentur, und dann später auf jenen zur Bundessportförderung.

Die Anti-Doping-Agentur hat fundamentale Aufgaben. Welche sind das? – Wir alle wissen, dass sie Dopingkontrollen durchführt, und ein wichtiger Punkt ist die Präventionsarbeit. Bis Ende des Jahres sollte diesbezüglich ein neues Gesetz vorliegen, und es gibt dazu bereits die Zustimmung der internationalen Anti-Doping-Agentur – es ist also fertiggestellt. Wie erfolgt die Präventionsarbeit? – Ein wesentlicher Ansatzpunkt ist die Jugend, und zwar sowohl im Profi- als auch im Breitensport. Schulungen werden intensiv durchgeführt und Bewusstsein wird gebildet. Dopingkontrollen verbinden wir eher mit Profisport, sie finden aber auch zum Beispiel in Fitnesscentern statt. Warum ist das erwähnenswert? – Weil die Anti-Doping-Agentur dadurch einen Überblick darüber bekommt, was in Fitnesscentern passiert, und so kann man konkrete Maßnahmen setzen.

Einen Punkt habe ich im Ausschuss angesprochen, weil er relevant und aktuell ist: jenen des Gendopings, und dazu wollten wir wissen, welche Maßnahmen aktuell gesetzt werden. Man versichert diesbezüglich, dass ein laufender Prozess und ein Austausch mit der Ethik- und ÄrztInnenkommission stattfindet.

Kurz zur Bundessportförderung: Wofür werden diese Förderungen eingesetzt? – Für Trainerausbildungen, Ausrichtung von Sportveranstaltungen, Errichtung von Sportinfrastruktur. Das Fördersystem fußt auf zwei Säulen: einerseits auf dem Verfügungsbudget des Ministeriums, andererseits auf über die Verbände ausgezahlten Förderungen. Die Dachverbände in Österreich servizieren 14 000 Vereine.

Sehr geehrte Damen und Herren, ich glaube, Sie alle kennen Beispiele: Gerade in den letzten Monaten mussten viele dieser Sportvereine herbe Verluste hinnehmen. Sie konnten keine Veranstaltungen durchführen, und es ist auch schwierig mit den Funktionären, die in Scharen davonlaufen, und neue sind schwer zu gewinnen. Ich habe den Herrn Vizekanzler im Ausschuss gefragt, ob es schon Zahlen über in Anspruch genommene Förderungen gibt. Wir wissen, dass mit Stand Mitte September 2 500 Vereine insgesamt 55 Millionen Euro erhalten beziehungsweise zugesagt bekommen haben. Wir als Fraktion haben wirklich vehement eingefordert, dass der Herr Vizekanzler gezielte Förderkonzepte ausarbeiten und vorlegen möge, um gerade die Vereine – insbesondere auch Sportvereine – vital zu halten, weil wir uns alle

wahrscheinlich nicht vorstellen wollen, was es bedeutet, wenn diese Vereine ihrer Arbeit nicht nachkommen können.

Wie gesagt, der Appell ist deponiert, unsere Unterstützung ist voll und ganz gegeben. – Danke schön. (*Beifall bei der SPÖ.*)

21.42

**Präsident Mag. Wolfgang Sobotka:** Zu Wort gemeldet ist Abgeordneter Zanger. – Bitte.